

Anlage A zur V/0760/2024

Kurzüberblick

Im Rahmen der euregionalen Zusammenarbeit wurde im Jahr 2021 eine umfassende Machbarkeitsstudie für eine grenzüberschreitende Radschnellverbindung mit dem Arbeitstitel F35 veröffentlicht. Auf Initiative des Kreises Warendorf sollen diese Planungen nun in Form einer ergänzenden Machbarkeitsstudie F35+ um die Verbindung von Münster nach Hamm erweitert werden. Zur Durchführung des Vergabeverfahrens der Machbarkeitsstudie ist vorab eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Gründung einer Beschaffungsgemeinschaft nötig.

Ziele/Teilziele/Zielerreichung

Mit der Vorlage und der Förderung des Radverkehrs werden verschiedene Ziele aus dem ISM-Prozess verfolgt, insbesondere:

- *Wir werden Münster zu einer Stadt mit höchster Lebens- und Erlebnisqualität weiterentwickeln:*
 - *mit hoher Umwelt- und Naturqualität*
 - *mit breitem Freizeit- und Sportangebot*
 - *mit hohem Wohnwert, Familienfreundlichkeit und sozialer Balance in der Stadtgesellschaft*

Finanzierung

Produktgruppe:	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen					
Auswirkungen auf den Ergebnisplan		x	Ja		Nein		
Auswirkungen auf den Finanzplan			Ja	x	Nein		
Im beschlossenen Haushaltsplan 2025 enthalten?		x	Ja		Nein		teilw.
Belastungen in zukünftigen HH-Jahren?			Ja	x	Nein		

Pflichtigkeitsgrad

Die Maßnahme/Leistung ist		vollständig pflichtig	überwiegend pflichtig	überwiegend freiwillig	x	vollständig freiwillig
<i>Durch eine gezielte Radverkehrsförderung wird bedeutenden strategischen Zielsetzung der Stadt Münster, u.a. festgehalten im Masterplan Mobilität Münster 2035+ und dem Masterplan 100% Klimaschutz, Rechnung getragen.</i>						

Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen (Demographie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)

Die Querschnittsthemen Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Demographie sind durch Maßnahmen der Radverkehrsförderung maßgeblich berührt, denn die Stärkung des Radverkehrs ist ein zentrales Instrument zur Schaffung von klimafreundlichen Mobilitätsstrukturen bei gleichzeitig steigenden Bevölkerungszahlen.